Junge Welt / 15.05.2012 / Kapital & Arbeit / Seite 9

Loewe gerät in Apple-Hysterie

München. Übernahmespekulationen haben die Aktien des Fernseherherstellers Loewe am Montag kräftig angetrieben. Der weltweit von den Medien hochgejubelte US-Konzern Apple hat einem Bericht der Internetseite »Apple Insider« zufolge Interesse an dem fränkischen Unternehmen. Unter Berufung auf einen ungenannten Kenner der Pläne schreibt der Experten-Blog, die US-Amerikaner wollten rund 88 Millionen Euro für den Hersteller von TV-Geräten der gehobenen Preiskategorie auf den Tisch legen.

Dem Management lägen keine entsprechenden Informationen vor, sagte ein Firmensprecher am Montag. Ungeachtet dessen steig der Aktienkurs um rund 25 Prozent. Eher problematisch scheint, daß der japanische Elektronikkonzern Sharp knapp 29 Prozent an Loewe hält. Der vor allem in den USA marktstarke Konzern ist einer der letzten TV-Hersteller, der die wichtigsten Komponenten selbst entwickelt und baut. Marktführer in Deutschland sind die südkoreanischen Anbieter Samsung und LG.

(Reuters/jW)
https://www.jungewelt.de/artikel/182959.loewe-gerät-in-apple-hysterie.html